

Anteilnahme mit den Betroffenen aus Magdeburg mit Gedenkminute um 19:00 Uhr Wolfsburger Weihnachtsmarkt bleibt geöffnet

Wolfsburg, 21.12.2024 – Die Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH (WMG), die den Wolfsburger Weihnachtsmarkt in der Innenstadt organisiert, hat die Ereignisse in Magdeburg mit großer Bestürzung aufgenommen. Zur Anteilnahme mit den Betroffenen wird es um 19 Uhr eine Gedenkminute für die Opfer des Anschlags geben. Zum aktuellen Zeitpunkt bleibt der Wolfsburger Weihnachtsmarkt mit erhöhten Sicherheitsmaßnahmen geöffnet.

„Mit großer Trauer und Entsetzen haben wir die Nachricht von den schrecklichen Ereignissen auf dem Weihnachtsmarkt in Magdeburg aufgenommen. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen der Opfer, allen Verletzten wünschen wir baldige Genesung. Den Rettungskräften, Ersthelfern und der Polizei danken wir für ihren Einsatz und zollen ihnen unseren Respekt“, sagt Jens Hofschröder, Geschäftsführer der WMG.

Bereits kurz nach den Geschehnissen in Magdeburg hat sich die WMG mit den Sicherheitsbehörden und der Polizei ausgetauscht und sich bezüglich der schwierigen Situation beraten. Die Sicherheitsmaßnahmen wurden daraufhin nochmals erhöht und unter anderem zusätzliche Fahrzeugsperrungen eingerichtet, um für eine erhöhte Sicherheit der Besucherinnen und Besucher zu sorgen. „Der Markt ist mit einem umfassenden Sicherheitskonzept und hohen Sicherheitsstandards gesichert. Alle Beteiligten sind in erhöhter Wachsamkeit“, erläutert Frank Hitzschke, Bereichsleiter Citymanagement bei der WMG. „Die Weihnachtsmärkte finden traditionell in der Adventszeit statt, sie stehen für die christliche Tradition des friedlichen Weihnachtsfestes. Wir werden deshalb den Markt weiterhin öffnen“, so Hitzschke.

Der Wolfsburger Weihnachtsmarkt beteiligt sich mit seinen Schaustellern außerdem an einer bundesweiten Aktion: Heute, 21. Dezember 2024, um 19:00 Uhr findet eine Gedenkminute für die Opfer aus Magdeburg statt. Die Beleuchtung an den Ständen wird gedämpft und die Musik bleibt aus.

Pressekontakt: Katharina Preihs | Telefon +49 5361 89994-56 | E-Mail presse@wmg-wolfsburg.de | presse.wmg-wolfsburg.de